

Nagolder Amts- und Intelligenz-Blatt

Den 27. Juni 1851.

Oberamt Nagold.

Diesemigen Ortsvorsteher, welche die Berichte über die vom 1. Juni 1850/51 erteilten Bauconcessionen und dazu aufgelegte Grundbescherden noch nicht erstattet, beziehungsweise noch keine Fehrlurkunden eingesandt haben, werden an deren schleunige Vorlegung hiemit erinnert.

Nagold, den 26. Juni 1851.

Königliches Oberamt.
Wiebbekint.

Forstamt Altenstaig.

Revier Hofstett.

Holzverkauf.

Aus den Staatswaldungen des oben genannten Reviers kommen am Donnerstag und Freitag dem 10. und 11. Juli d. J. unter den bekannten Bedingungen folgende Holzquantitäten zur Versteigerung.

- 1) im Schlag Burghart:
 - 2491 Stämme tannenes Langholz,
 - 162 Stücke tannene Säglöße,
 - 1/2 Klafter eichene Prügel,
 - 20 3/4 Klafter tannene Prügel,
 - 2700 Stücke tannene ungebundene Wellen;
- 2) im Schlag Schindelhart:
 - 52 Stämme tannenes Langholz,
 - 27 Stücke tannene Säglöße,
 - 17 1/4 Klafter tannene Prügel;
- 3) im Schlag Badwald:
 - 6 3/4 Klafter tannene Prügel,
 - 350 Stücke tannene ungebundene Wellen;
- 4) Scheidholz im Schindelhart B.:
 - 41 Stämme tannenes Langholz,
 - 1 Klafter tannene Prügel;
- 5) im Schlag Herrenberg (bei Hornberg):
 - 210 Stämme tannenes Langholz.

Am ersten Tage wird das Lang- und Klogholz, am zweiten Tage das Brennholz versteigert.

Die Zusammenkunft findet je Morgens 9 Uhr im Schlag Burghart, zunächst dem Weiler Nidelberg, statt.
Altenstaig, den 23. Juni 1851.
Königliches Forstamt.
Grüniger.

Amtsnotariat Altenstaig.

Ebershardt,

Gerichts-Bezirks Nagold.

Dritter Liegenschaftsverkauf.

In der Santsache des Christian Wurster, Bildwebers und Gemeinderaths von Ebershardt,

werden zu Folge oberamtsgerichtlichen Auftrags durch die unterzeichnete Stelle nachstehende Realitäten an Gebäu und Gütern, als:

Gebäude:



Ein zweistöckiges Wohnhaus und Scheuer unter einem Dach sammt Hofraithe oben im Dorf.
Gras- Baum- und Gemüse- Garten:

- 3/8 Morgen 41,7 Ruthen,
 - 5/8 Morgen 20,4 Ruthen,
 - 5/8 Morgen 15,8 Ruthen;
- Acker:
- 3/8 Morgen 47,9 Ruthen in Misseäckern,
 - 5/8 Morgen 33,2 Ruthen in der Misse oder auf der hohen Egart,
 - 2/8 Morgen 17,3 Ruthen in den hintern Gärten,
 - 3/8 Morgen 2,6 Ruthen auf der untern Haide,
 - 3/8 Morgen 45,6 Ruthen im Grassert,
 - 2/8 Morgen 21,4 Ruthen im Grassert; Zelg Grabenacker B.
 - 1 1/8 Morgen 42,4 Ruthen in der Breite,
 - 1/8 Morgen 22,7 Ruthen in der Breite,

- 3/8 Morgen 1,0 Ruthen in der Breite; Zelg Reutbe C.
- 2/8 Morgen 32,9 Ruthen in Fichten- oder Waldäckern; Wiesen:
- 2/8 Morgen 26,2 Ruthen in den Bayer's (Dürr) Wiesen,
- 2/8 Morgen 20,3 Ruthen im Graun,
- 3/8 Morgen 18,4 Ruthen im Grassert,
- 2/8 Morgen 23,7 Ruthen im Grassert,
- 4/8 Morgen 22,3 Ruthen im Grassert,
- 4/8 Morgen 8,7 Ruthen im Grassert; Nadelwaldung:
- 5/8 Morgen 8,5 Ruthen im Laper,
- 1/8 Morgen 28,4 Ruthen auf der untern Haide,
- 3 Morgen 9,4 Ruthen in der hohen Egart.

am Donnerstag dem 31. Juli d. J. einem wiederholten, dritten, und zugleich aber letzten Verkauf ausgesetzt. Bei dieser Verkaufs-Verhandlung, welche

Morgens 8 Uhr auf dem Rathhaus zu Ebershardt stattfinden wird, haben sich fremde, der Verkaufs-Kommission nicht persönlich bekannte Käufer, so wie derselben Bürgen, über ihre Zahlungsfähigkeit durch obrigkeitlich beglaubigte Zeugnisse zu den Akten auszuweisen.

Altenstaig, den 23. Juni 1851.
Königliches Amtsnotariat.
Wullen.

Amtsnotariat Wildberg.

Sulz,

Oberamts Nagold.

Verkauf der Schildwirthschaft und

Bierbrauerei zur Krone.

Die Relikten des verstorbenen Kronenwirths Weidle in Sulz beabsichtigen, das an der Straße von Wildberg nach Herrenberg gelegene Gasthaus



zur Krone
mit Real-
Wirth-
schaftsrecht
und einge-
richteter

Bierbrauerei nebst Scheuer und Hof-
raum im Wege des Aufstreichs zu ver-
kaufen und es wird die Verkaufs-
Verhandlung am

Mittwoch dem 2. Juli dieses Jahrs,
Vormittags 10 Uhr,

im Kronen-Wirthshaus selbst vorge-
nommen, wozu die Kaufsliebhaber,
mit obrigkeitlichen Zahlungsfähigkeits-
Zeugnissen versehen, eingeladen werden.

Wohnhaus und Scheuer im Jahr
1836 neu erbaut, sind geräu-
mig und zweckmäßig
eingerichtet, es befindet



sich im Haus ein laufender
Brunnen, zwei gewölbte Keller
und ein solcher in der Scheuer,
und es ist dieses Anwesen zum Be-
trieb des Wirthschafts- und Bier-
brauerei-Gewerbes gut gelegen.

Zur Erwerbung der zum Gewerb
erforderlichen Inventur-Stücke ist dem
Käufer der Gebäulichkeiten durch
eine — bald nachher abzuhaltende
Fahrniß-Auktion Gelegenheit gegeben.

Die Verkaufs-Bedingungen werden
am Verkaufstag eröffnet werden.

Den 12. Juni 1851.

Amtsnotar zu Wildberg.
C. F. Kerler.

Amtsnotariat Altenstaig.

Roßfelden.

Gerichts-Bezirks Nagold.

Zweiter

Siegenschaftsverkauf.

In der Gantsache des
Johannes Sautter, Schreiners
von Roßfelden,
werden am

Montag dem 21. Juli d. J.,
Morgens 8 Uhr,
nachstehende Realitäten, von welchen



bis jetzt nur ein-
zelne einen Käu-
fer gefunden ha-
ben, einem wie-
derholten zweiten nach Umständen letz-
ten Verkauf ausgesetzt, als:

G e b ä u d e:

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit
Holz-Magazin im untern Stock,
unten im Dorf;

W i e s e n:

$\frac{3}{8}$ Morgen 15,4 Ruthen im Thal;

A e c k e r:

$\frac{4}{8}$ Morgen 10,7 Ruthen im Rieth-
bach,

$\frac{1}{8}$ Morgen 44,7 Ruthen im Breit-
waafen,

$\frac{5}{8}$ Morgen 9,9 Ruthen im Schle-
gel,

$\frac{6}{8}$ Morgen 20,0 Ruthen im obern
Thal,

$\frac{2}{8}$ Morgen 10,3 Ruthen im Bus
G a r t e n:

18,6 Ruthen Gras- und Baum-
Garten beim Haus,

gemeinderäthlich zu 770 fl. angeschla-
gen.

Fremde, der Verkaufs-Kommission
nicht bekannte Käufer haben sich über
ihre Zahlungsfähigkeit zu den Akten
auszuweisen.

Altenstaig, den 11. Juni 1851.

Königl. Amtsnotariat.
Wallen.

N a g o l d.

Zweiter Gebäude-, Eisenham-
merwerk-, Sägmühle- und
Güter-Verkauf.

Die in diesem Blatte schon öfters
zum Verkaufe ausgebotenen und in
No. 45 näher bezeichneten zur Ver-
lassenschaft der Gottlob Sautter,



Kauf-
manns
Wittwe
dahier, ge-
hörigen
Gebäude,

Eisenhammerwerk, Sägmühle
und Güter sind nun-



mehr zu 8500 fl.

angekauft, und kommen diese
Realitäten auf hiesigem Rathhause zu
einem nochmaligen letzten Aufstreich
und zwar schon am

Donnerstag dem 10. Juli 1851,

Vormittags 11 Uhr,

wenn an diesem Tage ein annehm-
bares Anbot gemacht wird.

Auf dieses schöne Anwesen, das
seiner Zeit dem Gründer des Ham-
merwerks, vor etwa 12 Jahren, fast
einen zehnmal größeren Aufwand ver-
ursachte und an dessen Minderwerth
nur die gegenwärtigen Zeit-Verhältnisse
Schuld tragen, glaubt man insbeson-
dere alle diejenigen, welche sich für
größere Etablissements, wozu diese
Realitäten bei ihrem großen Umfang
sehr geeignet sind, interessieren, auf-
merksam machen zu sollen.

Die näheren Bedingungen sind bei
dem Unterzeichneten sowie dem Masse-
Verwalter, Gemeinderath Binder,
zu erfahren und ladet man zu diesem
wahrscheinlich letzten Aufstreich Kaufs-
liebhaber, auswärtige mit obrigkeit-

lichen Vermögens-Zeugnissen versehen,
hiemit ein. Den 24. Juni 1851.

Stadtschultheißen-Amt.
Engel.

W e n d e n,

Gerichts-Bezirks Nagold.

H a u s-
und

G ü t e r - V e r k a u f.

Gegen den hiesigen Bürger und
Schuhmachermeister Michael Spadi
ist wegen eingeklagter Schulden Real-
Exekution erkannt, daher dessen sämt-
liches Anwesen im öffentlichen Auf-
streich am

Freitag dem 25. Juli,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause zum Ver-
kauf kommen



wird, wozu die
Liebhaber mit

dem Anfügen ein-
geladen werden, daß sie die näheren
Bedingungen bei dem dazu aufgestell-
ten Güterpfleger Gemeinderath Er-
hardt dahier erfahren können.

Die Verkaufs-Gegenstände sind:

a) G e b ä u d e:

Ein einstockiges Wohnhaus mit ei-
nem Backofen, Stallung und Kel-
ler, zwischen Jakob Schwarz
und Carl Wolf,

gemeinderäthlicher Anschlag 300 fl.;

b) G ä r t e n:

5 Ruthen Wurzgär-
ten zwischen sich

selbst und Johanne-
nes Großmann,

Anschlag 10 fl.;

5 Ruthen Garten alda, zwischen
Michael Gauß und Dieterle,

Anschlag 10 fl.;

e) W i e s e n:

1 Morgen 5 Ruthen im Grund
zwischen sich selbst und Johannes
Großmann,

Anschlag 100 fl.;

1 Viertel 11 Ruthen im Lauch
zwischen Michael Dieterle und
Michael Lang,

Anschlag 11 fl.;

d) B a u ä c k e r:

2 Viertel auf der Höhe, der Hei-
ligenacker zwischen Michael Jung
und dem Heiligenwald,

Anschlag 10 fl.;

2 Viertel alda zwischen Johannes
Schweizer und Michael Gauß,

Anschlag 5 fl.;

2 Viertel an 15 Morgen $\frac{3}{2}$ Vier-
tel in Haldenäckern zwischen Bern-
hardt und Andreas Braun,

Anschlag 44 fl.;

2 Viertel auf der Höhe zwischen
alt Michael Großmann und Jo-
hann Georg Gauß,
Anschlag 2 fl.,
2 Viertel 25 Ruthen an 14 Mor-
gen, der große Acker, zwischen Jo-
hann Georg Walz beiderseits,
Anschlag 28 fl.,
1 1/2 Viertel 42 Ruthen an der
Hälfte von 1 Morgen 3 Viertel
inkl. 13 Ruthen Dede in Brenn-
tenfichten zwischen Michael und
Martin Dieterle,
Anschlag 10 fl.,
2 Viertel an 15 Morgen 3 1/2 Vier-
tel in Haldenäckern zwischen sich
selbst und Schäfer Aldinger,
Anschlag 30 fl.,
2 Viertel 9 Ruthen an 19 Mor-
gen 1 Viertel im Seitenacker
zwischen Bernhardt Braun und
Johannes Schaible,
Anschlag 3 fl.
Marlung Warth.
2 Viertel 16 Ruthen im Roth
zwischen Friedrich Hartmann und
Christoph Friedrich Gauß von
hier,
Anschlag 20 fl.;
e) M ä h e f e l d :
2 Viertel 2 1/2 Ruthen an 3 Vier-
tel 2 1/2 Ruthen im Grund zwi-
schen Andreas Stoll und Johan-
nes Großmann,
Anschlag 70 fl.
Den 19. Juni 1851.

Güterpfleger:
Erhardt.

Wid. Schultzeiß Stoll.

Untertalheim,
Oberamts Nagold.

Zu verkaufen.

Am Freitag dem 4. Juli d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

werden aus der Gantmasse
des Basil Klink ein auf-
gemachter Wa-
gen, ein Pflug, eine
Egge, einiges Pferd-
geschirr und gemeiner Hausrath
verkauft werden.

Güter-Pfleger:
Hamm.

N a g o l d.

Sopha und Kasten feil.

Wegen Wohnungs-Veränderung
ist ein Sopha und ein eiche-
ner Kleiderkasten entbehrlich
und werden billig verkauft,

wo, sagt

G. Zaiser.

N a g o l d.
G e m p f e h l u n g.

Beim Beginn eines neuen Halbjahres er bieten wir uns al-
len verehrlichen Lesern von periodischen Blättern, Zeitschriften oder
Journalen und dergleichen zur Besorgung derselben. Wir liefern
dieselben nicht nur schnell und pünktlich, sondern auch ohne Porto-
Erhöhung,

worauf wir besonders Besorgensgesellschaften
aufmerksam machen.

Zugleich kann durch uns jedes Buch zu demselben Preise wie
in jeder andern Buchhandlung ohne Porto-Ausschlag bezogen wer-
den.

Zu gütigen Aufträgen empfiehlt sich die
Buchhandlung von G. Zaiser.

N a g o l d.
Für Zunfsvorsteher und Gewerbsleute.

In Unterzeichneteter ist so eben angekommen:

Das Württembergische
G e w e r b e - R e c h t

von
Carl Billich,
Stadtdirektions-Sekretär in Stuttgart.
Preis 56 Kreuzer.

Buchhandlung von G. Zaiser.

N a g o l d.
Bei uns ist so eben angekommen und für 18 fr. zu haben:
Ordnung des Hauswesens

für das
Königreich Württemberg.
Mit Erläuterungen.

Dieses Schriftchen darf keinem Ortsvorsteher und Geschäftsmanne
fehlen.

Buchhandlung von G. Zaiser.

Herrenberg und Heilbronn.
Nach New-York jede Woche
und nach allen andern Orten
Amerika's

besördert Personen und Güter zu den billigsten Preisen mit Dampf-
und Segelschiffen über
Havre, Rotterdam, Antwerpen und Bremen
die bekannte, concessionirte und mit einer Kaution von 10,000 fl.
sicher gestellte Anstalt des

res. Notars **C. Stählen**
in Heilbronn.

Agentur Herrenberg:
Carl Krahl.

Emmingen,
Oberamts Nagold.
Wirtschafts-Verkauf.

Der Unterzeichnete ist gesonnen, seine an der Straße von Nagold nach Wiltberg gelegene Wirttschaft mit dinglichem Recht, enthaltend ein zweistöckiges Wohnhaus mit eingerichteter Bier- und Branntweindbrennerei, aus freier Hand zu verkaufen.



Bedingungen können dem Käufer ganz nach Wunsch gestellt werden, und kann alles Faß- und Bandgeschirr mit in den Kauf gegeben werden, je nach Umständen auch beliebige Güterstücke.

Liebhaber können jeden Tag einen Kauf mit ihm abschließen.

Den 26. Juni 1851.

Hirschwirth KENZ.

Nagold.

Scheibenschießen.

Nächsten Sonntag den 29. d. i. e. s. Nachmittags 4 Uhr, versammeln sich die Mitglieder der Schützengilde zu einem Scheibenschießen auf der Schießstätte des Herrn Köpfelwirth Sautter.



Den 26. Juni 1851.

Schützenmeisteramt.

Nagold.

Zu vermieten.

Eine Wohnung für eine einzelne Person oder eine kleine Haushaltung vermietet bis Jacobi

Lindmaier.

Freudenstadt.

Rümmel-Gesuch.

Schönen dießjährigen Rümmel (Kimmich) sucht in größeren und kleineren Partien zu kaufen.

Den 20. Juni 1851.

Kaufmann Haist.

Nagold.

Ofen feil.

Ein großer eiserner Ofen mit erdenem Aufsatz ist billig zu verkaufen bei



Lindmaier,
Wundarzt.

Ruppington,

Oberamts Herrenberg.

Farren feil.

Ein fetter, zum Metzgen tauglicher Farren steht feil bei Jak. Leonh. Binder.



Nagold.

Aechtes kölnisches Wasser, Saarlöl, so wie Sirkassia-Wasser

empfehlen die Buchhandlung von G. Zaiser.

Nagold.

Beispiellos billige

Pracht-Werke!

Wir sind ermächtigt, folgende Pracht-Werke, so lange der Vorrath reicht, zu beigesetzten außerordentlich billigen Preisen anzubieten:

Reichenbach's Naturgeschichte des Pflanzenreichs, oder Abbildung und Beschreibung der wichtigsten in- und ausländischen Pflanzen, mit vorzüglicher Berücksichtigung ihres Nutzens. Nach dem Linné'schen Systeme geordnet. Mit mehreren tausend fein kolorirten Abbildungen. Hoch-Quart. 1845. Eleg. geb. Ladenpreis 21 fl., herabgesetzter Preis 7 fl.

Konversations-Lexikon für alle Stände. Ein unentbehrliches Handbuch für Jedermann. Herausgegeben von einer Gesellschaft Gelehrten. A bis Z. Bis zum Schluß des Jahres 1849 fortgeführt. 8 starke Bände. (410 Bogen gr. Lex.-Format.) Hbg. 1840. Ladenpreis 21 fl., herabgesetzter Preis 7 fl.

Die vier Evangelien, nach der lateinischen Vulgata übersetzt von J. P. Silbert, nebst dessen lieblichem Passionsgarten. Illustrierte Pracht-Ausgabe von Dennig, Fink und Co. (944 Seiten stark.) gr. 8. 1840. In Umschlag brosch. Ladenpreis 21 fl., herabgesetzter Preis 7 fl.

Buchhandlung von G. Zaiser.

Fruchtpreise.

Fruchtgattung.	Altenstaig, den 25. Juni 1851, per Scheffel.				Freudenstadt, den 21. Juni 1851, per Scheffel.				Lüdingen, den 20. Juni 1851, per Scheffel.				Calw, den 21. Juni 1851, per Scheffel.											
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.								
Dinkel, alt.	6	48	—	—	—	—	—	—	7	6	6	30	5	48	—	—								
„ neuer	6	20	6	15	5	54	—	—	—	—	—	—	—	6	16	5	38	5	18					
Kernen	15	44	15	28	15	12	16	—	15	12	14	40	14	16	—	—	15	6	14	18	14			
Roggen	12	—	—	—	—	—	12	24	11	44	11	38	—	—	—	—	11	44	10	40	—			
Gerste	11	12	10	56	10	36	11	24	11	—	—	—	11	28	—	—	12	—	11	44	—			
Haber, alt.	—	—	—	—	—	—	6	—	5	43	4	40	5	54	4	46	4	12	5	48	5	18	5	9
„ neuer	5	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mehlfrucht	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bohnen	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erbsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Linsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Brod- & Fleischpreise.

In Altenstaig:		In Lüdingen:	
4 B. Kernendr. 12 fr.	4 B. Kernendr. 12 fr.	4 B. Kernendr. 12 fr.	4 B. Kernendr. 12 fr.
Wed 7 L. — D. 1	Wed 6 L. — D. 1	Wed 7 L. — D. 1	Wed 7 L. — D. 1
Dönsfleisch 8	Dönsfleisch 7	Dönsfleisch 8	Dönsfleisch 9
Rindfleisch 6	Rindfleisch 6	Rindfleisch 6	Rindfleisch 7
Kalbfleisch 5	Kalbfleisch 7	Kalbfleisch 4	Kalbfleisch 6
Schw. abgez. 8	Schw. abgez. 9	Schw. abgez. 8	Schw. abgez. 7
„ unabgez. 9	„ unabgez. 8	„ unabgez. 9	„ unabgez. 8

Redigirt, gedruckt und verlegt von der Buchhandlung von G. Zaiser.

